ESW Consulting WRUSS

Ziviltechnikergesellschaft mbH Akkreditiertes analytisches Labor





Wasser • Boden • Luft • Abfall • Planung • Beratung • Bewertung • Analytik

A-1120 Wien, Rosasgasse 25–27

Telefon (01) 812 53 18-0 Telefax (01) 812 53 18-5

E-mail: office@wruss.at Web: www.wruss.at

An die BH Korneuburg

Г

Bankmannring 5 2100 Korneuburg

Wien, 08.06.2015 w/cw 150992 GZ: 1347

Betrifft:

<u>Grundwasserreinigung</u>, <u>Werksgelände der Fa. Kwizda Agro GmbH</u> Brunnenreihe Fetter, Hot Spot 2, Hot Spot 3, Hot Spot 4

Stand der GW-Reinigung Ende Mai 2015

1. Folgende GW-Reinigungsanlagen sind derzeit in Betrieb:

1.1 Werksgelände Entnahmebrunnen

GW 1 (KWI-005), GW 3 (KWI-007) und GW 4 (KWI-008)

je ca. 1,0 l/sec

Entnahmemenge gesamt im Schnitt (Zeitraum: 01.05. – 31.05.2015)

2.0 1/sec

3 Aktivkohlefilter

reduzierter Betrieb auf Grund der Fertigstellung der Schmalwand

1.2 Brunnenreihe Fetter, Entnahmebrunnen

GW 11 (01.05. - 31.05.2015)

ca. 1,9 1/sec

GW 12 (01.05. - 31.05.2015)

ca. 8,9 1/sec

GW 13 (01.05. - 31.05.2015)

ca. 5,9 1/sec

Entnahmemenge gesamt im Schnitt

16,7 l/sec

3 Aktivkohlefilter

1.3 Hot Spot 1

Hot Spot 1 am 19.09.2014 stillgelegt, Anlage am 22.09.2014 abgebaut.

von: ESW Consulting Wruss ZT GmbH

an: BH Korneuburg Schreiben w/cw 150992



Seite 2 von 4

1.4 Hot Spot 2

Entnahmebrunnen AN-015, MK HF05

Entnahmemenge (01.05. – 31.05.2015)

18,9 1/sec

3 Aktivkohlefilter

1.5 Hot Spot 3 EB3 im Bereich Tennisplatz

Entnahmebrunnen EB3 (AN-17) (MK HF06)

Entnahmemenge (01.05. – 31.05.2015)

6,9 1/sec

3 Aktivkohlefilter

Reduzierter Betrieb seit 30.04.2015

1.6 Hot Spot 4 im Bereich Bundesstraße 3 im Bereich südlich des Kraftwerks-Korneuburg

Entnahmebrunnen GW-40 (AN-33)

Entnahmemenge (01.05. – 31.05.2015)

9.8 l/sec

3 Aktivkohlefilter

1.7 Sportplatz Laaerstraße

Entnahmebrunnen NO-011

Entnahmemenge (01.05. – 20.05.2015)

Pumpversuch

1,5 1/sec

Entnahmemenge (21.05. – 31.05.2015)

2,6 l/sec

kleine GW-Aufbereitungsanlage

3 Aktivkohlefilter, Versickerungsbrunnen Guggenberger 1

1.8 Kommentar zur Grundwasserreinigung

Alle fünf im Sanierungskonzept vorgeschriebenen Grundwasserreinigungsanlagen* (Aktivkohlefilter) sind in Betrieb und wiesen bei allen Überprüfungen im Mai 2015 (siehe Anlage 1) eine Wasserqualität im Ablauf von Clopyralid $< 0.1~\mu g/l$ auf.

Weiters werden auch alle anderen Pflanzenschutzmittel, die mit unserer Analysenmethode mitbestimmt werden (Clopyralid, Thiamethoxam, Florasulam, Flumetsulam, Dicamba, Mecoprop, CGA353968, CGA355190, Difluorobenzoesäure, Diuron, Imidacloprid, Penconazol, Dimethomorph, Linuron), auf < 0,1 μ g/L entfernt, so sie im Grundwasser vorhanden sind.

Insgesamt wurden seit Start der Grundwasserreinigung in allen fünf Grundwasserreinigungsanlagen 4.775.904 m^3 (Stand 31.05.2015) kontaminiertes Grundwasser auf einen Clopyralidgehalt von < 0,1 μ g/L gereinigt.

Anmerkung: An Stelle von GW-Reinigungsanlage Hot Spot 1 wurde die GW-Reinigungsanlage Hot Spot 4 in Betrieb genommen.

Zusätzlich wurde am 21.05.2015 eine kleine GW-Reinigungsanlage am Sportplatz Laaerstraße in Betrieb genommen.

von: ESW Consulting Wruss ZT GmbH

an: BH Korneuburg Schreiben w/cw 150992



2. Pumpversuch Brunnen Flaga 3

Wie bereits im Jahresbericht 2014 angeführt, wurde am 28.05.2015 ein Pumpversuch zur Abschätzung der Grundwasserverunreinigung mit PSM beim Brunnen Flaga 3 umgesetzt.

Technische Daten des Pumpversuchs:

Pumpleistung 28.05. – 31.05.2015

1,5 l/sec

2 Aktivkohlefilter zu je 1 m³, gefüllt mit 0,6 m³ Aktivkohle Hydraffin XC30. Versickerung des von PSM gereinigten Grundwassers bei Flaga 2.

3. Stoffbilanz Entfrachtung per 31.05.2015

Werksgelände	1.789 g Clopyralid
Brunnenreihe Fetter	11.193 g Clopyralid
Hot Spot 1	6.044 g Clopyralid
Hot Spot 2	15.326 g Clopyralid
Hot Spot 3	7.803 g Clopyralid
Hot Spot 4	1.110 g Clopyralid
Pumpversuch Sportplatz	353 g Clopyralid
Summe Entfrachtung	43.618 g Clopyralid

Neben Clopyralid werden über die Aktivkohlefilter auch andere im Grundwasser enthaltene Pflanzenschutzmittel sowie Abbauprodukte entfernt.

4. Betriebsdaten der Grundwasserreinigungsanlage

Alle Grundwasserreinigungsanlagen (5) inklusive Pumpversuch wurden im Mai mit einer Leistung von 56,8 l/sec betrieben, Pumpversuch Flaga 3 nicht mitgerechnet, erst seit 28.05.2015 in Betrieb.

Die im Mittel zwischen 01.05. und 31.05. bestimmte Entfrachtung an Clopyralid liegt bei ca. 16,28 g pro Tag.

von: ESW Consulting Wruss ZT GmbH

an: BH Korneuburg Schreiben w/cw 150992



Seite 4 von 4

5. Berechnung der in die Donau eingebrachte Clopyralidfracht

Im Zeitraum vom 01.05. – 31.05.2015 wurden folgende Brunnen bepumpt: GW26, 15 l/sec; GW-27, 20 l/sec; KWK-Br. 4, 15 l/sec; KWK-Br. 3, 7 l/sec; Feuerlöschteich 8 l/sec und GW-33, 15 l/sec.

Die abgeleitete Grundwassermenge betrug 75 l/sec.

Das ergab im Mittel eine Tagesfracht für Mai 2015 von 5,69 g Clopyralid die in die Donau eingebracht wurde. Die Verdünnung in der Donau beträgt bei einer Wasserführung der Donau im Mai 2015 von ca. 2.250 m³/sec ca. 1:30.000. Das ergibt nach Verdünnung, in der Donau eine Clopyralidkonzentration von ca. 0,00003 μ g/l, das entspricht einem 3000stel des Trinkwasservorsorgegrenzwertes.

6. Kontrolle der GW-Reinigungsanlagen im Mai 2015

Der Ablauf der GW-Reinigungsanlagen wird regelmäßig auf die Einhaltung der Trinkwassergrenzwerte überprüft.

Die Proben werden mittels LCMS/MS nach Anreicherung über Online SPE analysiert.

Als interne Standards werden verwendet: Thiamethoxam D4, Dicamba D3, Atrazin D5, Diuron D6, Mecoprop D3.

Die Nachweisgrenze für die Einzelsubstanzen liegt bei 25 ng/L. Die Bestimmungsgrenze liegt bei 50 ng/L. Ergebnisse < 25 ng/l werden mit n.n. bezeichnet. Ergebnisse zwischen Nachweisgrenze und Bestimmungsgrenze werden mit < 50 ng/l bezeichnet.

Die Analysenergebnisse, des gereinigten Grundwassers nach den Aktivkohleanlagen, sind in Anlage 1 zusammengestellt.

Dieses Schreiben besteht aus vier Seiten und einer Anlage und darf nur vollinhaltlich, ohne Weglassung oder Hinzufügung veröffentlicht werden. Soll er auszugsweise abgedruckt oder vervielfältigt werden, so ist vorher die Genehmigung des Gutachters einzuholen.

Verteiler:

- Akt,

- Kontrolle der GW-Reinigungsanlagen Mai 2015

Univ. Prof. iR. DI Dr. W. Wruss

ESVV Constitting WAUSS Zicittechnikergesellschalt m. b. H. A-1120 Wish, Rosesgesse 25-27 Tel. 812 53 18-0 - Fax DW 5 1011



Kontrolle der GW-Reinigungsanlage Mai 2015

Tresdorfergraben

int. Nr.:	Probenahmedatum	Clopyralid	Thiamethoxam	Florasulam	Flumetsulam	Dicamba	CGA353968	CGA355190
151595/17	05.05.2015	n.n	n.n	n.n	n.n	n.n	n.n	n.n
151645/01	11.05.2015	n.n	n.n	n.n	n.n	n.n	n.n	n.n
151727/03	18.05.2015	n.n.	n.n	n.n	n.n	n.n	n.n	n.n
151861/01	26.05.2015	n.n	n.n	n.n	n.n	n.n	n.n	n.n

Hotspot 2

int. Nr.:	Probenahmedatum	Clopyralid	Thiamethoxam	Florasulam	Flumetsulam	Dicamba	CGA353968	CGA355190
151592/01	05.05.2015	n.n.	n.n.	n.n.	n.n.	n.n.	n.n.	n.n.
151727/01	18.05.2015	n.n.	n.n.	n.n.	n.n.	n.n.	n.n.	n.n.

Hotspot 3

int. Nr.:	Probenahmedatum	Clopyralid	Thiamethoxam	Florasulam	Flumetsulam	Dicamba	CGA353968	CGA355190
151595/07	05.05.2015	n.n.	n.n.	n.n.	n.n.	n.n.	n.n.	n.n.
151727/02	18.05.2015	n.n.	n.n.	n.n.	n.n.	n.n.	n.n.	n.n.



Hotspot 4

int. Nr.:	Probenahmedatum	Clopyralid	Thiamethoxam	Florasulam	Flumetsulam	Dicamba	CGA353968	CGA355190
151590/01	05.05.2015	n.n.	n.n.	n.n.	n.n.	n.n.	n.n.	n.n.
151648/01	11.05.2015	n.n.	n.n.	n.n.	n.n.	n.n.	n.n.	n.n.
151723/01	18.05.2015	n.n.	n.n.	n.n.	n.n.	n.n.	n.n.	n.n.
151854/01	26.05.2015	n.n.	n.n.	n.n.	n.n.	n.n.	n.n.	n.n.

Umschliessung

int. Nr.:	Probenahmedatum	Clopyralid	Thiamethoxam	Florasulam	Flumetsulam	Dicamba	CGA353968	CGA355190
151595/21	05.05.2015	n.n.	n.n.	n.n.	n.n.	n.n.	n.n.	n.n.
151727/05	18.05.2015	n.n.	n.n.	n.n.	n.n.	n.n.	n.n.	n.n.

 $n.n = < 0.025 \mu g/L$